



mein plönerseeblick

Das kostenlose Monatsmagazin rund um den größten See
in Schleswig-Holstein



*...bunter Spaß für
Groß und Klein!*

JAHRGANG 12
AUSGABE 9
SEPTEMBER 2022

Gleitsicht-Experte

Wir beraten Sie und finden die beste Lösung

Brillentrends

Viel Auswahl in jeder Preiskategorie

Kostenloser Sehtest

Jetzt auch mit Online-Terminvereinbarung

Bester Rundum-Service

Unsere Leistungen für Sie

Optiker Bode hat Geburtstag!

35 Jahre Optiker Bode in Plön. Feiern Sie mit!

Schon seit 35 Jahren ist die Filiale von Optiker Bode in Plön für Sie da – und das wird nun gebührend gefeiert.

Besuchen Sie die Filiale in der Lange Str. 35 und sichern Sie sich 25% Geburtstags-Rabatt auf das ganze Sortiment. Entdecken Sie eine Riesenauswahl moderner Brillen: Es erwarten Sie u. a. über 1.500 Fassungen von Klassikern bis zu angesagten Designer-Marken. 2021 ist das Familienunternehmen mit fast 80 Filialen vom Deutschen Institut für Service-Qualität als einziger Optiker im Test mit der Note „sehr gut“ zum „Service-Testsieger“ ernannt worden. Der ausgezeichnete Service, kompetentes Fachpersonal, ansprechende Verkaufsräume und zahlreiche Zusatzservices wurden besonders positiv bewertet. Zudem fiel die Professionalität

des Teams in Stoßzeiten auf. „Wir freuen uns sehr, dass wir in allen Bereichen überzeugen konnten. Das ist eine tolle Auszeichnung“, freut sich Herr Tappert, Filialleiter. „Im Beratungsgespräch legen wir größten Wert auf eine genaue Bedarfsanalyse. So finden wir zusammen mit unseren Kunden immer die passende Brille.“ Die kompetenten Optiker beraten Sie bei allen Fragen rund ums Sehen. Dabei sind Erfahrung und Innovation perfekt vereint.

Probieren Sie die neuen Brillen-Trends doch einfach aus und freuen Sie sich über 25% Geburtstags-Rabatt auf alle Markenfassungen, Sonnenbrillen, Markengläser, Veredelungen, Kontaktlinsen und Pflegemittel.



Inhaber Thomas Tappert mit seinem Team Sabrina Papke, Augenoptikerin und Sina Makowka, Augenoptikermeisterin

Interview mit Carsten Bode Immer im Mittelpunkt: der Mensch.

augenblick mal: Herr Bode, in diesem Jahr feiert Ihre Filiale in Plön bereits 35-jähriges Jubiläum. Wie fühlt sich das an?

Carsten Bode: Wir sind stolz darauf, dass wir so lange hier erfolgreich vertreten sind und freuen uns mit der Filiale.

augenblick mal: Werden Sie das auch feiern?

Carsten Bode: Aber natürlich! Denn den Erfolg haben wir vor allem unseren Kunden zu verdanken. Deshalb möchten wir gemeinsam mit ihnen feiern und Danke sagen.

augenblick mal: Optiker Bode ist ein Familienunternehmen. Was heißt das für Sie?

Carsten Bode: Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt – das gilt für die Kunden wie für die Mitarbeiter. Als Familienunternehmen denken wir immer an die ganze Familie und ihre Bedürfnisse: bei Brillen z. B. an Sport genauso wie ans Büro. Und auch sonst denken wir in Generationen.

augenblick mal: Was bedeutet das genau?

Carsten Bode: Wir entscheiden nachhaltiger. Und wir stehen für Tradition und vertrauensvolles Miteinander. Gleichzeitig investieren wir in die Zukunft, um den Ansprüchen der Kunden noch besser gerecht zu werden. Das betrifft nicht nur unsere Produkte, bei denen wir immer alle Neuheiten für die Kunden bereithalten. Wir verbessern z. B. auch regelmäßig die Technik an allen Standorten und bieten die derzeit besten Innovationen und digitale Technik mit Weitblick.

augenblick mal: Bode steht ja auch für Style und Brands. Was heißt für Sie Mode beim Thema Brillen?

Carsten Bode: Mode heißt für uns, nicht

jedem auf Teufel komm raus die neuesten Trends zu verkaufen. Uns geht es darum, die Persönlichkeit mit der Brille zu unterstreichen.

augenblick mal: Aber Designerbrillen gibt es schon, oder?

Carsten Bode: Allerdings, wir bieten wohl die größte Auswahl an Marken, Designern und tollen Trends. Marken, Mode und Qualität sind unsere Kernkompetenzen.

augenblick mal: Wie stehen Sie als Filialunternehmer zur Internetkonkurrenz?

Carsten Bode: Jede Brille muss exakt angepasst werden. Außerdem sollte ein professioneller Sehtest erfolgen. Das können Internethändler nicht leisten. Wir bieten beides kostenlos an – und dazu faire Preise. Wer gut und sicher sehen will, lässt sich daher weiter bei einem kompetenten Optiker beraten. Also bei uns, würde ich sagen.

augenblick mal: Herr Bode, vielen Dank für das Gespräch. Und weiterhin viel Erfolg.



Liebe Leser,



wundern Sie sich nicht, wenn Sie wieder Männer in kunterbunten „Testbildanzügen“ durch die Plöner Innenstadt laufen sehen. Das ist keine Sinnestäuschung sondern ein sicheres Zeichen dafür, dass die diesjährige Kulturnacht – es ist übrigens die 20. – vor der Tür steht und wie jedes Jahr am 1. Freitag im September die Innenstadt zu einer großen Bühne werden lässt.

Wissenswertes, Aktuelles und Überraschendes – so manch Interessantes haben wir wieder für Sie zusammengetragen. Natürlich – Sie ahnen es schon – unsere Klassiker dürfen auch im September nicht fehlen. Viel Spaß beim Lesen...
...und bleiben Sie uns gewogen.
Ihr Wolfgang Kentsch

IMPRESSUM

Herausgeber
KentschMedia, Wolfgang Kentsch
Lange Straße 10, Bäckertwiete · 24306 Plön
Telefon 0 45 22 / 50 27 73 · Fax 0 45 22 / 50 27 74
info@meinploenerseeblick.de
www.meinploenerseeblick.de

Redaktionsleitung
KentschMedia
Telefon 0 45 22 / 50 27 73
info@meinploenerseeblick.de

Redaktion
Rüdiger Behrens [RüBe]
Birgit Behnke [bb]
Markus Billhardt [Bi]
Anja Flehmig [AF]
Hans-Hermann Fromm, [HHF]
Uwe Lütjohann, [UL]
Rolf Timm [RoTi]

Anzeigenleitung
KentschMedia
Telefon 0 45 22 / 50 27 73
anzeigen@meinploenerseeblick.de

Gestaltung, Satz und Layout
KentschMedia, Lange Straße 10 [Bäckertwiete] 24306 Plön

Titelbild: © Christof P aus R, Bildmontage KentschMedia

Druck
Druckzentrum Neumünster GmbH
Rungestraße 4 · 24537 Neumünster

Vom Herausgeber gestaltete Anzeigen sowie alle Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Verantwortlich für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten selbst. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Fotos und Texte. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Es besteht kein Rechtsanspruch bei falsch abgedruckten Terminen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Unsere aktuellen Mediadaten finde Sie im Internet unter:
www.meinploenerseeblick.de

AUS DEM INHALT

35 Jahre Optiker Bode in Plön	2
Editorial	3
Impressum	3
Kulturgut: Augenblick mal...	4
Kiek mol an: Bedauern	5
20. Plöner Kulturnacht:	
Die Plöner Innenstadt wird endlich wieder zur großen Bühne	6
De Pottkieker:	
Kochen macht wieder Spaß!	8
25 Jahre Theater Zeitgeist	9
Pingugirl rettet die Welt	11
Kümmt allens so, as dat kamen mutt	12
Der Sternenhimmel über den Plöner Seen im September 2022	14
Rentenversicherung:	
kein Sozialbuch mit sieben Siegeln!	15
Ein Herz für Hund und Katz	15
Überblick	17
Kreuzworträtsel	19

Wir feiern Geburtstag!

25 %

auf das gesamte Sortiment

OPTIKER BODE

Alle Rabatte gelten auf Fassungen, Gläser, Sonnenbrillen, Kontaktlinsen und Pflegemittel für das im Geschäft verfügbare Sortiment. Gültig bis zum 02.11.2022. Nicht mit anderen Rabattaktionen und Angeboten kombinierbar.

DR. KLEIN
DIE PARTNER FÜR IHRE FINANZEN

Wenn es um Ihre Baufinanzierung geht:
Vertrauen Sie dem Testsieger!

- maßgeschneiderte Finanzierungen
- ausgezeichnete Top-Konditionen

Ihr Baufinanzierungs-Spezialist vor Ort

Michael Ober
Lange Straße 55 in Plön
Tel.: 0 45 22 / 74 69 51
www.drklein.de

Maklerverbund Nord
100 Jahre Seehaus
kompetent - neutral - unabhängig
Versicherungsmakler
Finanzmakler

TOP-Versicherungsprodukte für Gewerbe und Privat

Versicherungsmakler Jürgen Boje

Am Hörn 2 · 24326 Ascheberg
Lindenstraße 16 · 24211 Preetz
Telefon 0 45 26 / 84 74 · Telefax: 0 45 26 / 33 90 41
E-Mail: j.boje@maklerverbund-nord.de

Café und Restaurant

Markt 11

Inh. Petra Klassen & Christine Eckmann
Plön · Markt 11 · ☎ 0 45 22 / 50 27 60

Montag	10 – 20 Uhr	Donnerstag	10 – 20 Uhr
Dienstag	Ruhetag	Freitag	10 – 20 Uhr
Mittwoch	10 – 20 Uhr	Samstag u. Sonntag	10 – 20 Uhr

TAXI BAHNSEN

Großraumtaxi für 8 Personen

Plön (0 45 22) 24 00
oder 78 99 99

SITZENDER ROLLSTUHLTRANSPORT
Gebührenfrei 08000 78 99 99
D1-Mobil 01 51 / 15 59 23 74

NAH

Neubau • Altbau • Holzbau

DACHDECKEREI

Dachdeckerei NAH GmbH | Inhaber: Nico Ackens

DER GEHT AUF'S HAUS!

Auch für kleine Reparaturen.
Jetzt Angebot anfordern!

Tel. 04383 8613951
Mobil 0176 62648283
E-Mail info@dachdeckerei-nah.de

KULTURGUT

VON BIRGIT BEHNKE

Augenblick mal...

Der Inbegriff einer Hollywood-Diva war zweifelsohne Zsa Zsa Gabor, die mit acht Ehen sogar noch die sieben von Elisabeth Taylor übertraf. Unkonventionell, schwierig, aber auch (wenn sie wollte) durchaus liebenswert und allemal begehrenswert, konnte ihr auch im voranschreitenden Alter - doch kaum ein Mann widerstehen. Ihr großes Vermögen mag dabei auch nicht eben hinderlich gewesen sein. Von ihr stammt das Bonmot Altwerden ist nichts für Feiglinge, welches zu meinen Lieblingszitaten zählt. Stets bis ins hohe Alter auf den jugendlichen Eindruck bedacht ist sie sicherlich niemals mit einem Accessoire des fortschreitenden Alters in der Öffentlichkeit gesehen worden. Eine Korrektionsbrille gegen Altersweitsichtigkeit wäre ihr nie auf das zierliche Näschen gekommen.



Gegen chice Sonnenbrillen kann ja niemand etwas einzuwenden haben, je größer und dunkler, um so besser. Sie schützen das Auge gegen krasse Lichtspiele, sind unverzichtbar hippe Modeaccessoires und wahren die persönliche Intimsphäre in der Öffentlichkeit. Es ist sogar schon vorgekommen, dass allein die Tatsache, dass ein Superstar in einem seiner Filme eine außergewöhnliche Sonnenbrille trug, ein wahrer Hype auf dieses Modell begann. So geschehen durch den Film Tage des Donners, wo Tom Cruise diese ultracoolen, verspiegelten Pilotenbrillen mit gelben Gläsern trug. Und Ray Ban hatte den ultimativen Verkaufshit aller Zeiten zu verzeichnen. Doch zurück zur Sehhilfe. Irgendwann kann man das Kleingedruckte nur noch schwer bis gar nicht entziffern, selbst mit Zukneifen der Augen und weit ausgefahrenen Armen ist nichts mehr zu reißen. Diagnose: Altersweitsichtigkeit. Jeden ereilt sie irgendwann. Froh darüber sind nur die Kurzsichtigen, bei denen sich die Sehqualität nun zu nivellieren beginnt, bis sie mit Chance überhaupt keine Brille mehr benötigen. Alle anderen können sich grämen, was jedoch Quatsch ist. Schließlich ist das Zeitalter der Kassengestelle, die bis Anfang der 80er Jahre noch der Horror aller Brillenträger war, vorbei. Für Erwachsene gab es dann doch schon 6 Modelle zur Auswahl, Kinder durften aus 2 Modellen aussuchen.

Wem das nicht gefiel, musste aus eigener Tasche viele Taler drauflegen. Erst einem gewissen Günther Fielmann ist es zu verdanken, dass er mit seiner Geschäftsidee den 50er Jahre-Mief aus der Kassenbrille pustete. Durch eine Vereinbarung mit der AOK Essen konnten die Versicherten auf einmal zwischen 90 Metallgestellen und 640 Kunststoffvarianten wählen. Und mussten nix dazu zahlen. Und wer hat's erfunden? Schlichte Objekte, die etwas Vergrößern konnten, gab es bereits in der Antike. Peter Ustinov als Nero vertreibt sich die Langeweile beim Gelage mit geschliffenem Rubin und Smaragd am Stiel, die die Umgebung in Rot oder Grün erscheinen lassen. Man trägt sie an einer Kette um den Hals und hält sie bei Bedarf vor das Auge. Das ist wissenschaftlich bewiesen, da Autoren im alten Rom alles Berichtswerte schriftlich niederlegten. Aber so richtig in Schwung kam die Angelegenheit erst im 13. Jhd., als sich die handwerklichen Fähigkeiten weiter entwickelten. Mönche hatten den wohl größten Bedarf an optischen Hilfsmitteln, es gab zunächst Lesesteine, wahrscheinlich aus Bergkristall. Danach kam das Leseglas und erst danach eine Brille für beide Augen. Zu bewundern auch in Der Name der Rose, als uns Sean Connery mit seiner Nietbrille überraschte. Die bekommt vielleicht nicht den ersten Preis in der Schönheitskonkurrenz, ist jedoch funktional und lange Zeit State of Art, besonders im klösterlichen Umfeld. Um diese Zeit war Murano das Zentrum der Brillenherstellung, allerdings nur für konvexe Linsen für Weit- und Alterssichtige. Konkav geschliffen für die Kurzsichtigen wurde erst im 16. Jhd. Offensichtlich war der Bedarf der Älteren wichtiger, sonst ist der zeitliche Abstand nicht zu erklären. 1727 kam ein Engländer endlich auf die Idee, seitliche Bügel an die Augengläser zu montieren. Endlich war man auf dem richtigen Weg zur Funktionalität nach heutigen Standards. Mit der Zeit entwickeln sich brillentechnisch

noch einige Spielarten, die nicht nur interessant und modisch, sondern auch hilfreich für den Besitzer waren. Es gab Eingläser, Monokel, Zwicker oder Kneifer, die bei Bedarf auf den Nasenrücken geklemmt wurden. Auch dazu fällt mir ein Film ein: Zeugin der Anklage. Charles Laughton trägt ein Monokel, mit dem er erstaunliche Erfolge als Anwalt erzielt. Man trug sie am Band, das am Revers befestigt wurde. Lorgnons waren bei den Damen ungeheuer beliebt. Man zog sie nur dann aus dem Pompadour, wenn es wirklich etwas Interessantes zu sehen gab, was man keinesfalls verpassen durfte. Jaja, die Eitelkeit... Lorgnons eigneten sich auch hervorragend als Twitterersatz, denn sie übernahmen von den allmählich aus der Mode kommenden Fächern die nonverbale Kommunikation, mit denen man private Mitteilungen in die Säle transportierte. Bis zur Entwicklung der Bifokalbrille dauerte es dann noch einmal fast 200 Jahre. 1784 erfand Benjamin Franklin das erste Exemplar und erhielt dafür ein Patent. Und das einfach nur, weil es ihm lästig war, ständig zwischen Fern- und Lesebrille hin und her zu tauschen. Erst 1909 erblickte in Amerika die erste Gleitsichtbrille das Licht der Welt.



Als Brillenträger kann man also nicht meckern. Technischer Fortschritt aller Orten, Bi- oder Trivokalität, ständig leichteres Material und dünnere Gläser, die entspiegelt sind oder von hell zu dunkel mutieren können. Man spürt sie kaum, so angenehm ist der Tragekomfort. Der nächste Besuch beim Augenoptiker ist erst dann wieder fällig, wenn sich die Sehkraft verändert. Und vielleicht ist das ja auch gut so, denn eine Neuanschaffung ist leider sehr sehr teuer. Bei Kassenspatienten fühlt sich keine Versicherung mehr zuständig für die Übernahme der Kosten. Schade eigentlich.

Gutschein im Wert von **500 €**
für eine Immobilienbewertung
Jetzt Termin vereinbaren:
04522 - 80 80 800
LANGNER | BURMEISTER
Immobilien

Vorstadt 5, 24306 Rixdorf
T 0 45 22 - 50 39 03 · Mobil 0160 - 96 21 56 48
www.garten-bäume-rose.de
info@garten-bäume-rose.de
FRANK @ ROSE
Gartengestaltung und Baumpflege

KENTSCHMEDIA
MEDIENGESTALTUNG & DIGITALDRUCK
Lange Straße 10, 24306 Plön
Telefon 04522 502773
info@kentschmedia.de
www.kentschmedia.de

Die **beste** Mannschaft für Ihre **Augen** und **Ohren**
Langenrade 2 b · 24326 Ascheberg
www.schmidts-augeblick.de
Schmidt's Augenblick
@schmidts_augeblick
04526 - 338281

GUTSCHEIN
1 x Kostenfreie Höranalyse
Testen Sie die neuen EXCELLENCE 360° Hörsysteme oder fast unsichtbare Im-Ohr Hörsysteme von OPTIMUS HEARING exklusiv bei Schmidt's Augenblick.

Kiek mol an

// VON BIRGIT BEHNKE

Bedauern

Da seid Ihr ja alle wieder. Schöne Ferien gehabt? Oder gibt es noch Koffer, die auf der Flucht sind? Man hört ja doch so einiges. Aber der wird schon wiederkommen, die Frage ist nur, wann. Vielleicht braucht er ja auch Ferien und jettet völlig autonom zu den schönsten Ecken der Erde. Weiß man es? Für alle, die jetzt seufzend vor den Wäschebergen stehen, ist er schon wieder voll da, der Alltag. Als ob der Urlaub schon ganz weit zurück liegen würde. Wundert Euch nicht, wenn noch nicht alles so geräuscharm rund läuft wie gewohnt. Während Ihr abwesend wart, waren Wissenschaftler fleißig und haben emsig geforscht.

Die Rückkehr in den täglichen Trott fällt einigen Menschen sehr schwer. Sie sind zwar körperlich präsent, die Gedanken allerdings befinden sich noch am Urlaubsort. Das führt zu kognitiven Dissonanzen, die den Geist etwas träge machen und auch körperliche Beeinflussungen nach sich ziehen können. Aufstehen macht überhaupt keinen Spaß. Die Lust auf den Job hält sich auch in Grenzen. Statt mit den frisch aufgeladenen Batterien wieder fröhlich in den Tag zu starten, würde man viel lieber noch etwas

luschern und danach am liebsten auf den Lieblingsplatz im Garten verschwinden. Schlechte Nachrichten, daraus wird leider nichts.

Keine Angst, es ist nichts Ernstes. Ihr leidet am Post Holiday-Syndrom. Das ist weder ansteckend noch gefährlich, und eine gelbe Puppe von Onkel oder Tante Doktor gibt es auch nicht. Da müsst Ihr jetzt leider ganz alleine durch, denn Pillen oder Tropfen sind nicht verfügbar. Freuen wir uns also darüber, dass wir nun wissen, woran wir leiden. Und geben wir uns einfach die Zeit, wieder komplett anzukommen. Konserviert doch die schönen Erinnerungen, denn die müssen reichen bis zur nächsten Auszeit. Und lasst es einfach ein bisschen ruhiger angehen, bevor der Stress wieder über Euch herfällt. Und wo wir gerade dabei sind, können wir noch einige Worte in den privaten Sprachschatz übernehmen, bevor uns die bald wieder so dunkle Zeit heimsucht, die allen etwas zusetzt. Achtsamkeit, kleine Atempausen zwischendurch und jeden Tag eine kleine Freude. Und der nächste Urlaub kommt bestimmt.

MEDIEN GESTALTUNG DIGITAL DRUCK

Lange Straße 10, 24306 Plön
Telefon 04522 502773
E-Mail: info@kentschmedia.de

Von der Idee über die Gestaltung bis hin zum fertigen Produkt sind wir Ihr zuverlässiger Partner für alle Privat- und Geschäftsdrucksachen.

...und alles auch in kleinen Mengen!

KENTSCHMEDIA
MEDIENGESTALTUNG & DIGITALDRUCK

Plissee: STAAL.
Plissees
Jalousien | Markisen



Besuchen Sie unsere Fachausstellung!

Plön, Eutiner Str. 25
direkt an der B76
Tel. 04522-765 94 94
www.staal.de

STAAL
JALOUSIEN
ROLLADEN
MARKISEN
mein Sonnenschutz

20. Plöner Kulturnacht

Stadtmarketing
Plön am See e.V.

2. September 2022

Sie ist wieder da, die 20. Plöner Kulturnacht. Und auch jetzt soll sie daran anknüpfen, was sie jahrelang so beliebt gemacht hat. Bunt, humorvoll und unterhaltsam verwandeln Musik, Kleinkunst, Comedy, Kabarett, Zauberei und mehr die Plöner Innenstadt am Freitag, 2. September, in eine große Bühne für Kunst und Kultur.

Ihr **mein plönerseeblick** stellt auch diesmal wieder einige der Künstler vor, die es sich nicht nehmen lassen wollen, das Publikum auf ganz unterschiedlicher Weise zu unterhalten.

Besonders an der Kulturnacht 2022 ist, dass fast alles draußen stattfinden wird. Aufgrund von Corona fallen die Veranstaltungen in kleineren Geschäften weg. „Wir glauben, dass Veranstaltungen mit 30 eng auf eng stehenden Zuschauern noch nicht funktionieren wird“, sagt Mitorganisator Christoph Kohrt. Sein ganz persönliches Highlight und besonderer Tipp diesmal ist das **Chaos Varieté** um 22.30 Uhr auf dem Marktplatz.



Aber ist gibt ab dem frühen Abend noch viel mehr. Die Bühne am Museum bereichert der **Stolper Biobauer Matthias Stührwoldt**. Dass er neben seinen wundervollen Geschichten auch plattdeutsche Lieder schreibt, wissen bislang nur Eingeweihte. Gemeinsam mit **Achim Schnoor**, Gitarrist und Sänger des Kellerkabarets, hat er nun ein neues Programm erarbeitet. Auf der Bühne ist auch die **Michael Weiss Jazzband** dabei. Sie wird die Gäste mit bekannten Melodien verwöhnen und spielen Jazzstandards, New Orleans-Titel, Blues und Dixieland und vieles mehr.

Svennä alias Sven Perkuhn ist Songschreiber aus Kiel, auch bekannt von der Band Speellüüd. Er präsentiert seine Songs aus den vergangenen Jahren auf dem Balkon an der Schwentinebrücke. Mehr Musik gibt es mit der bekannten **Weidezaunband** an der Rathauptreppe. Das fünfköpfige Viermanntrio aus Rixdorf kockert

Die Plöner Innenstadt wird endlich wieder zur großen Bühne

VON MARKUS BILLHARDT

(covert) unverstärkt eingängige Rock-, Pop-, Folksongs. Dort am Rathaus präsentiert sich auch der **Shanty Chor „Windjammer“**. Die fröhlichen und motivierten Hobby-Sänger aus Plön und Umgebung lieben das maritime Liedgut und schaffen eine Atmosphäre von Seefahrerromantik.

Die sympathische Plön-Französin **Martine Lestrat** liest aus ihrem Buch „Bonjour Deutschland!“ am Literatur-Café vis à vis und bringt auch neue unveröffentlichte Texte mit. Aus ihrem historischen Schleswig-Holstein-Krimi „Die Schwester der Mätresse“ liest am Café auch **Anja Rüstmann**. Dieser Krimi verknüpft wahre Geschichte mit Fiktion und bietet Spannung, Mord, ein bisschen Liebe und viel Geschichte.

„**Das Chaos Varieté**“ besteht aus dem Duo **Kaspar Groß** und **Arne Lifson**. Sie spielen an dem Abend je zwei Soloshows und eine gemeinsame Show zum Abschluss auf dem Marktplatz. Unter anderem wird ein Fahrrad auf dem Kinn balanciert, eine Sechsballjonglage gezeigt und auf einer Hebebühne waghalsig auf einem Rollbrett mit brennenden Fackeln jongliert. Einmalig ist das bis ins kleinste Detail einstudierte komische Spiel miteinander, mit dem die Zwei ihre Nummern verbinden. Keine Gelegenheit wird ausgelassen, die Show dabei ins Chaos zu stürzen.

Das **Oktett „Bento“** vereint im Gemeindesaal modernen Jazz mit ethnischer Musik vieler Kulturen. Schon die Instrumentenvielfalt von Bento macht neugierig: Harfe, Gesang, Trompete, Flügelhorn,



Flöte, Posaune, Gitarre, Kontrabass, Schlagzeug und Percussion. Das **Symphonische Orchester Plön**, ambitionierte Amateurmusiker aus Plön und Umgebung, haben für die Kulturnacht im Gemeindesaal ein buntes Programm mit klassischen Kompositionen von Schubert und Elgar bis hin zu Tango und Bossa Nova einstudiert, ergänzt durch solistische Beiträge von **Susanne Gelsheimer, Juliane Sauerland und Tanja Schunert**.

Beim Café Markt 11 sind es die **Plöner Tonabgeber**, bestehend aus **Thomas Görtz, Wolfgang Schütt, Thomas Bunn und Nicol Görtz**, die Gute-Laune-Musik verbreiten. Die Lokalmatadoren covern überwiegend Hits und bestückt sie mit eigenen deutschen, satirisch-fröhlichen Texten.

Claudis Mohns und **Holger Schröder** sind Mitglieder des **Theater Eutiner Mischpoke** und laden ein, sich an der Suche nach dem „Un-Glück“ zu beteiligen. Diese kurzweilige szenische Lesung „Glück ist was für Feiglinge“ soll beim Café & Bistro Tarte auf nicht ganz ernst zu nehmende Weise, in die Kunst des „sich unglücklich Machens“ einführen.

Die Zelt-Bühne am Marktplatz sind bei der Kulturnacht die Auftrittsstätte der

Speellüüd und **Rüdiger Behrens**. 1979 gründete Karl (Kalli) Perkuhn die Gruppe „Speellüüd“ bei der in den ersten Jahren die traditionelle, plattdeutsche Musik im Vordergrund stand. Mit den Jahren und neuer Besetzung kamen dann rockige Elemente dazu. So entstand Musik zum Spaß haben. Bei einem Auftritt der „Speellüüd“ auf dem Plöner Stadtbuchfest kam Rüdiger Behrens als Autor und Erzähler von plattdeutschen Geschichten und Döntjes dazu. Daraus entwickelte sich ein Zusammenwirken von Musik und Lesungen.

Seit nunmehr 25 Jahren stehen die **„Allstar Blues Reactors“** auf der Bühne und in Plön im Zirkuszelt bieten sie ihre Mischung aus Blues, Rock, Rock'n'Roll und einer ordentlichen Ladung Boogie. Der Poerty-Künstler **Christian Detlefsen** aus Preetz präsentiert seine selbst geschriebenen Geschichten, Lyrik und Prosa, chaotisch und fantasievoll, zum Lachen und Nachdenken im Innenhof der Stadtbäckerei Junge. Bei der dritten Show dürfen zwei Poerty-Künstler in einem Mini-Slam gegen ihn antreten, das Publikum entscheidet.

Eine Modenschau, ein offenes Gospelsingen, Stelzenlauf und Jonglage sowie der **Zirkus Sonnenschein**, der Gemischte Chor

Plön in der Johanniskirche und die Band **Magnifused** im Restaurant Alte Schwimmhalle am Schloss runden ein umfangreiches Programm ab. Nicht vergessen werden sollte der Walking-Act mit **Linea alias Annika Zimmermann**, die die Bereiche Kunst, Pantomime und Maskenspiel verbindet. Dabei erwacht eine Strichmännchenfrau zum Leben. Die 2-D Zeichnung wird zur wandelnden 3-D Figur Linea.

Sicherlich auch wieder ein Höhepunkt sind die turnerischen Showeinlagen der **Madness Brothers** am Schlossvorplatz. Sie haben sich auf eine Show an dem schwarz-weißen Kasten und Minitrampolin spezialisiert und hatten erst kürzlich einen großen Auftritt, als sie live im TV ein wesentlicher Bestandteil der Eröffnungsfeier beim großen Pferdesportfest, dem CHIO in Aachen, waren. Weitere Vorführungen und ein Mitmachsportprogramm aus Zumba, Einrad, Square Dance aber auch mit einer Slack-Line und einem Geschicklichkeitsparcours bieten das **Gesundheits- und Sportzentrum Plön** mit dem **TSV Plön** am Schwentineplatz.



Da ist in Plön wieder für jeden sicher was dabei. Das Warten auf Kultur mitten in der Stadt hat ein Ende und Künstler wie Publikum dürfen sich auf einen besonderen Abend in Plön freuen.

Volquardts

Wir wünschen allen Besuchern der 20. Plöner Kultur-Nacht am 2. September 2022 viel Spaß!

Für Ihre

Bad-Kultur

...sind wir der richtige
Ausprechpartner!

O. Sufke

Ole Sufke

Geschäftsführer Peter Volquardts GmbH
Sanitär- und Heizungsbaumeister
Bachelor of Engineering

■ SANITÄR
■ GASHEIZUNG
■ SOLAR
■ KUNDENDIENST

Peter Volquardts GmbH

Hans-Adolf-Straße 7 · 24306 Plön am See
Telefon 04522 3121 · Fax 04522 48 34
www.pv-sanitaer.de · info@pv-sanitaer.de

De POTTkieker

Deckel hoch, denn jetzt wird es lecker.

// von Birgit Behnke



Wir wollen den Sommer ja beileibe noch nicht wegschnacken, ganz im Gegenteil. Aber es wird abends schon merkbar früher dunkel, das kann man nicht ignorieren. Und - danke, Sommer - Hitze hatten wir nun auch reichlich. Also stellen wir die inneren Wecker mal gemütlich auf Spätsommer, zählen die Spinnenweben und freuen uns auf eine reiche Apfelernte. So gewöhnt man sich auch an die früh fallenden Blätter, die unsere armen Bäume vor lauter Durst schon ordentlich abwerfen. Seufz. Und da wir das ja leider auch nicht so richtig in den Griff kriegen, bleibt nur noch: Küchentür auf und den lange vor lauter Grillerei vernachlässigten Raum wieder herzlich begrüßen. Das Küchenpersonal ist zurück, mach Dich bereit, geht wieder los.

Kochen macht wieder Spaß!

Große Lust auf dicke Bohnen



Bevor jetzt die dicken, leckeren Eintöpfe oder Braten mit Sauce erscheinen, bleiben wir noch

kurz bei den leichteren Leckereien. Fisch passt ja immer, zumal wenn er in so herrlicher Begleitung kommt wie mit meinem Lieblingsgemüse: Dicke Bohnen. So viele Namen für ein absolut unschlagbar feines Gemüse: Acker-, Puff- oder Saubohne, um nur einige der gefühlt hundert anderen Gattungsnamen zu nennen. Viel Vitamin B1 und reichlich Kalium sorgen für hervorragenden Energiestoffwechsel, erhält Nerven- und Herzmuskelgewebe und ist absolut kalorienarm. 88 Kcal pro 100 g, ein guter Grund, einige Mahlzeiten damit anzureichern. Dann muss man sich auch nicht über die vielen Grillereien ärgern, die sich (hoffentlich nicht) in des Leibes Mitte ansiedeln möchten..



Zubereitung

Knurrhähne schuppen, Kopf abschneiden, von der Bauchseite her die Gräten entfernen und mit frischen, klein geschnittenen Kräutern füllen. Wer sich das nicht selbst zutraut: Der Fischhändler des Vertrauens hilft gern. Bohnen aus den Schoten palen, in kochendem Salzwasser blanchieren, kalt abschrecken und die noch glasige Haut abziehen (einfach quetschen wir Noppenfolie, ist ganz einfach), Häutchen weg, Bohnen sammeln. Zwiebel oder Schalotte klein würfeln, Tomaten häuten, vierteln und entkernen, in Würfel schneiden. Butter zerlassen, Speck- und Zwiebelwürfel darin dünsten mit der Brühe ablöschen. Bohnenkerne dazu geben und weich dünsten. Fond einkochen lassen, mit Crème fraîche und kalter Butter binden. Mit Salz, Pfeffer, Muskatnuss und einem Hauch Knoblauch abschmecken. Olivenöl in einer Pfanne erhitzen, die Knurrhähne darin vorsichtig ca. 5 Minuten braten, Thymianzweig als Gewürz dazugeben. Zum Schluss ein bisschen Butter mitbraten. Die Knurrhähne auf den dicken Bohnen servieren. Zum Ditschen ein frisches Baguette. Mehr Genuss geht nicht....

Gebratener Knurrhahn mit dicken Bohnen

für 4 Personen

Zutaten

- 8 kleine Knurrhähne à 150 - 180 g
- glatte Petersilie
- Basilikumblätter
- 15 g Butter
- 1 Schalotte
- 30 g feine durchwachsene Speckwürfel
- 2 kg dicke Bohnen (leider sind die feinen Bohnen von der Natur ordentlich verpackt)
- 2 Fleischtomaten, Ochsenauge oder Vierländer Dicke
- 1 kleine Zwiebel
- Bohnenkraut
- 4 EL Crème fraîche
- 40 g kalte Butter
- 200 ml Hühner- oder Fleischbrühe
- Salz, Pfeffer
- Muskatnuss
- Knoblauch
- 2 EL Olivenöl
- 1 Thymianzweig

25 Jahre Theater Zeitgeist

Jubiläumsprogramm mit **Christine Urpruch**,
Yared Dibaba, **Herrn Holm** und Co.

VON MARKUS BILLHARDT

1997 standen die Zeitgeist-Theatermacher aus Plön erstmalig auf der Bühne. Nur ein paar Jahre später wurden Comedians und KabarettistInnen eingeladen und es entstand, neben den eigenen Theaterproduktionen, das zweite Standbein der umtriebigen Kulturschaffenden.

Im zweiten Halbjahr 2022 feiert das Theater Zeitgeist mit einem besonders umfangreichen Programm. Neben **Christine Urpruch** (bekannt durch den Münster-Tatort und die Sams-Kinofilm-Reihe) kommt auch **Yared Dibaba** mit seinen „Schlickrut-schern“ im Advent zum Gratulieren in die Herzogstadt

lich. Das eröffnete ihm die Möglichkeit, auch auf den Bühnen Amsterdams, Londons und Edinburghs aufzutreten. Seine Comedy beleuchtet charmant Geschichte und die Geschichten dahinter, kulturelle Widersprüche und Absurditäten des Alltags. Mit dem Programm „Was machen Sie eigentlich tags-

um 19.30 Uhr in der Aula am Schiffsthal. Sein neues Programm heißt „Zirkus Berlin“. Arnulf Rating wollte eigentlich nur die Zeitungen zum Altpapier bringen. Aber dann bleibt er doch an einer dummen Schlagzeile hängen. Was kommt nach Corona? War da was? Was war da? Das Karussell dreht sich.



Los geht es am Sonnabend, 10. September, mit **Stefan Danziger**. Vor über fünf Jahren betrat er die Comedybühnen in Berlins. Erst auf deutsch und dann noch auf eng-

über?“ ist Danziger um 19 Uhr in der Aula am Schiffsthal in Plön zu erleben. Mit **Arnulf Rating** geht es weiter am Sonnabend, 24. September,

Schnell. Schneller. Zirkus. Immer wieder überraschend wird eine Sensation nach der anderen präsentiert. Berlin ist das Zentrum. Hier spielt die Musik. Es geht immer schneller nach oben.

Das Theater Zeitgeist e.V. präsentiert:



Stefan Danziger
„Was machen Sie eigentlich tagsüber?“
Sa. 10.09.22 - 19.00 Uhr
Aula am Schiffsthal
Plön

Karten: Buchhandlung Schneider Plön,
Tourist Info Eutin oder online
www.theater-zeitgeist.de

Am Sonnabend, 29. Oktober, kommt **Bidla Buh** nach Plön. In „Mehr geht nicht! - Die große Welttournee“ sehen sie aus, als wären sie zu einem Staatsbankett geladen: Frack, Manschettenknöpfe, Einstecktuch, gestriegeltes Haar. Aber aufgepasst! Hier ist vieles anders, als es scheint, denn die drei Herren, die so gentlemanlike daherkommen, haben es faustdick hinter den Ohren. Ausgestattet mit dem allerfeinsten Outfit, bieten sie Musik-Comedy der besonders

schrägen Art. Sie blasen auf Gartenschläuchen und Bierflaschen, parodieren Stars der deutschen und internationalen Musikszene und vermählen Almjodler mit spanischen Kastagnetten- und Flamencoklängen. Beginn ist um 19.30 Uhr in der Aula am Schiffsthal.

Zum Einstieg in die Vorweihnachtszeit macht am Sonnabend, 26. November, um 19.30 Uhr **Herr Holm** einen Abstecher in den Norden. Er ist einer der letzten Aufrechten. Ein Polizeiobermeister, der noch Haltung wahrt, selbst wenn er am Boden liegt.

Herr Holm ist einzigartig in der Welt der Komik. Auf der Bühne ein Verführer und Magier. Er macht sein ganz eigenes Theater. Mit allem, was dazu gehört: Bühnenbild, Requisiten, Videos, Geräusche, Musik. Zum Schluss präsentiert Herr Holm noch einmal ein paar herrliche Klassiker und ganz neue Ideen in einem überraschenden Zusammenhang. Getreu seinem Motto: Wir müssen das Pferd von innen einzäunen.

Roberto Capitoni begibt sich in seinem neuen Programm „Spätzle, Sex und Dolce Vita“ auf die Suche nach seinen Wurzeln und letztlich nach sich selbst. Er ist hin und her gerissen, Spa-



Das Theater Zeitgeist e.V. präsentiert:



Sa.24.09.2022
Arnulf Rating
"Zirkus Berlin"

Sa.29.10.2022
Bidla Buh
"Mehr geht nicht-
Die große
Welttournee"



Sa.05.11.2022
**Christine Urspruch &
Elisabeth Ebner**
Frauen.Leben.Liebe.

Außerdem: Sa.26.11.2022 - Herr Holm
Sa.10.12.2022 Roberto Capioni

Aula am Schiffsthal - Beginn: 19.30 Uhr

Karten: Buchhandlung Schneider Plön,
Tourist Info Eutin oder online
www.theater-zeitgeist.de

ghetti oder Wurstsalat? Mediterranes Essen oder Käsespätzle? Das allerdings sind die leichten Konflikte, denn sein Lebensmotto lautet: „Mein Leben zwischen Amore und Kehrwoche“. Immer öfter fragt er sich: Wer oder was bin ich? Ein großer Deutscher mit einem kleinen italienischen Körper? Oder umgekehrt? Fragen werden beantwortet am Sonnabend, 10. Dezember, um 19.30 Uhr in der Aula am Schiffsthal.

Für die fünf Veranstaltungen kann man direkt über die Zeitgeist Homepage auch ein ABO erwerben. Der Kartenvorverkauf der Einzeltickets läuft über die Buchhandlung Schneider, Plön Tourist Info Eutin und online www.theater-zeitgeist.de. Außerdem hat das Theater Zeitgeist im zweiten Halbjahr zwei Sonderveranstaltungen geplant.

Am Sonnabend, 5. November, sind **Christine Urspruch** und **Elisabeth Ebner** in der Aula am Schiffsthal zu Gast. Zusammen mit **Florian Thunemann** präsentieren sie das lyrisch-musikalische Programm „Frauen.Leben.Liebe“.

Wie Frauen das Leben und die Liebe sehen, wie sie ihr Leben leben und die Liebe auskosten oder an beidem leiden, wie sie dem Leben mit ganz eigener Kraft und Leidenschaft begegnen, darum dreht sich der Theaterabend. Zum Programm gehören unter

anderem Auszüge aus dem Briefwechsel zwischen Nelly Sachs und Hilde Domin, Gedichte von Erich Kästner und Ingeborg Bachmann, Liebes-Chansons, eine dramatische Gretchenarie, Anweisungen für eine gute Ehefrau oder gar eine Ode an den alternden Körper. Den Abschluss bildet am Sonnabend, 17. Dezember, Weihnachten mit Yared Dibaba und „Die Schlickrutscher“.

Die Besucher erleben vom ersten Augenblick an Norddeutsches Lebensgefühl. Plattdeutsche Shanties und Evergreens von der Waterkant neu verpackt. Yareds bunt besetzte Band inklusive Shantychor verbindet Musikgenres zwischen Pop, Reggae, Hip-Hop und Rock und hat damit nicht nur in Norddeutschland die Herzen erobert. Für den besonderen Yareds-Rückblick in der Aula am Schiffsthal findet der Kartenvorverkauf nur über www.eventim.de und www.shtickets.de statt.

KENTSCHMEDIA
MEDIENGESTALTUNG & DIGITALDRUCK

Lange Straße 10
24306 Plön
Telefon 04522 502773
info@kentschmedia.de
www.kentschmedia.de

Pingugirl rettet die Welt

VON MARKUS BILLHARDT



Das Theater Zeitgeist präsentiert ein Mutmachmusical für große und kleine Superhelden von und mit Carina und Christoph Kohrt und Matthias Meyer-Göllner. Auch in der Antarktis ändert sich das Klima. Es schneit viel mehr als üblich, zu viel für die Pinguinfamilie. Der zunehmende Schneefall behindert das Brüten. Pingugirl – ein Pinguinmädchen mit Superkräften – hat alle Flügel voll zu tun, um ihre Artgenossen aus der Gefahrenzone zu retten. Und dann versperrt auch noch ein riesiger Eisberg den Zugang zum Meer. Da kann selbst eine Superheldin an den Rand ihrer Kräfte kommen. Zum Glück bleibt sie nicht allein und mit Hilfe anderer Pinguinkinder und mit guten Ideen findet sie neue Wege und Lösungen. Das Mit- und Mutmachmusical mit vielen piffigen und fetzigen Songs ist für Menschen und Pinguine ab drei Jahren.

Das Theater Zeitgeist e.V. präsentiert:

PINGUGIRL
rettet die Welt

Ein Mutmach-
Musical für große
und kleine
Superhelden von
und mit
Matthias
Meyer-Göllner,
Christoph
und Carina Kohrt

Premiere
nun aber!

So.11.09.22 - 15.30 Uhr
Aula am Schiffsthal, Plön

Karten:
Buchhandlung Schneider Plön,
oder online
www.theater-zeitgeist.de



BLAUE ÄPFEL VERKAUFT MAN NUR MIT GUTER WERBUNG

mein plönerseeblick

www.meinploenerseeblick.de



// VUN RÜDIGER BEHRENS

Kümmt allens so, as dat kamen mutt

Bi mine Vörelastung öber de John in min Plöner Stammlokal Peerstall wär dat fast vörtekkend, dat ik ok mol jichenswo achtern Tresen to gang wär, In de 80 har ik een eegen Kroog in Kiel, eene Mischung ut Eckkneipe und Studentenlokal. De Inrichtung verröckert, ut Holt mi veel Schnickschnack wie Peergeschirr, ohle Schilder und allet wat öberflüssig wär. De Lüüd, de bi mi obends an Tresen seeten, kun twinnich Johr dorför ok in Peerstall wees sin. Dorto bün ik komm as eene Jungfru ton Kind, aber dat is eene anner Geschicht.

As Kröger harn man een Sinn dörvör, wat sine Gästen so op'n Haart harn. Man weer vör alle Probleme de Toohörer und oftmols ok de Seelsorger und Ratgeever, bald so a een Paster.

Eene Tied lang wärn dor een Poor Lüüd de sick, non poor Beer den Kopp glönich diskuerte hebbt öber dat richtige Überlebenstraining, dat gev een Hamborger Konditormeister, de wär de niege Guru vör dat, wat nu Survivil heet. Mit min Schnack:

„Dat is jo genau dat richtige vör Lüüd de oftmols in Kroog versackt sünd, dormit se wedder no Huus kümmt.“

Käm ik nich so richtig an. So hev ik den mol tohöörn wat de so för Probleme harn, wo den ok wat kloorer wöör.

Dat sünd Minschen de sick duern dormit befoht wie se buten überleben köönt wenn se mol in de Wildnis verschütt goht, den dat kun jo ok jeden Dach sowiet sien, jümmers schön op'kiewiev sin, sech de een.

Twee vun düsse Gääst seeten nu bald jeden Dach bi mi an Tresen und wärn Nächstelang an rümphilosophiern ob und wie sowat wohl gahn kann und op man sick nich mol in Kanada traineern schull,

„Kanada kann man int Oog footen.“ „Ne, is to wied wech und to düer.“

Een Fridach, dat wär schon later und ik har gedanklich schon Fierabend, dor wär dat Thema twischen de beiden wedder to Gang un weil ik endlich no Huus wull, hev ik vör-schlogen, dat doch einfach mol ut to probeern, kann jo ok hier passeern.

Noch vör de Döör hebbt de sich den verafredet mol een Nacht in de friee Natur too verbringen. So käm dat den tatsächlich in Gang un se wärn an beide Dooch nicht o sehn und dat schull mi mool verlangen, wie dat mit de beiden, Herbert und Klaus, in de Natur so loopn is.

An den Mondachabend, so kort vör Fiero-

abend, güng de Döör op und Klaus käm rin, schmiet een Rucksack in de Eeck, „Kann ik bi di mool een grootet Guinness anschrievn looten?“ Ik stell eem dat Glas hin und he neit dat in een Rutsch wech, „geiht noch een“ Kiek mi an und svieg so för sick hin ober mit so'n Blick Nu froch doch endlich wat weer.

As gooden Kröger un Seelsorger, weer för mi to sehn, dor is wat ut'n Ruder loopn, dor mutt man sutje ran gohn.

„Na Klaus, wie wär den dat Survivaltraining mit Herbert?“ Dorto mut ik seggn, Herbert dat wär in min Oogen son ganz harten Jung, de hät bi mi jümmers Buerföhstöck eeten. Wenn dat a sin Platz stünn, kem vun eem:

„Besteck bruug ik nich, hev ik allns dorbi.“ Langte in een vun sine 8 Büxentaschen und holte een gefährlich utsehendet Utensil rut wo Allens an wär, 3-4 Messer, Schere, Gobel, Schrubentreckers, Korkentreckter und sogar ne lütte Sooch.

Herbert kunn för dree eeten, he hätt siek Buerfröhstöck jümmers mit duppel Kantüfeln und söss Eier bestellt un dat ok wechneiht. Wenn he mit Eeten trech wär, hät he ut een vun sine Taschen noch een Stück Holt rut holt und mit een vun de veelen Messer sick een Tähnpuhler trech schneden.

Liegestütz kun he 100 mool mookn, meern in Kroog, ohne aftosetten. Dor weer ordentike Mukkis to sehn, ünner sin T-shirt, de har he jo ok Sommer wi Winters an, jümmer zeigen wat man hät, Herbert Schwarzenegger hebbt se achter vörholenne Hann seecht. No mine Frooch no dat Avendüer mit Herbert kieckt Klaus mi an und secht:

„Lot mi bloss an Land mit den Spinner.“ „Oha, doch so leeg, vertell.“

„Ermol sünnt wie mit sin Auto bi an een Holt föhrt.“

„Ok, Wo ant Holt?“

„Na, dor bin Fernsehturm, ik glöv dat is dat Veehbürger Holt, keen Schimmer ik bün jo nich ut Kiel.“

„Na, een beeten wieder harn ji jo schon föhrt kunn.“ Und grien so in mi rin.

„Ik weit ok worüm“ sech Klaus, „ermol heebt wi, as dat düstern wör de Petroleumlamp anmookt un op de Eer seeten. Denn gev dat dröoge Fleeschstück, angeblich vun Elch to eeten, de hät he sick mit sin Messer direkt vör sine Tähn afschneeden, wi son Eskimo“, Naja, sech ik, „dor in den Stadtwald kanns jo ok keen Fuer mookn.“

„Dat har ik ok nich vör, denn ik har Nato Notpaket bi. denn holt he ober so lütn Apparat ut sin Rucksack un du glöst dat nich, ... de har

een ganz lütten Batteriefernseher mit, also weest du, dor har ik ok to Huus bliven kunn. Fernsehn hev ik dor in Farv und as ik eem frooch wat dat den schall, meent he ohne sine Lieblingsendung, de um Klock 22:30 kümmt, de mut he kieken, dormit he wüss wi dat dor wieder geiht.

Ik hev min Kroom tosom kleit und afhaut und as de Waldwech to Een wär, wär ik an Vereinsheim vun THW Kiel und den noch achter den letzten Bus nokeeken müss ik doch bit ton Bohnhof um fast tostollen dat ik überhaupt keen Geld dorbi har und bitt hierher to Foot ünnerwegs wär, mit Rucksack und Kladasch, de poor Lüüd, de noch ünnerwegs wärn hebbt mi ankeeken, as wenn ik een wär de noch een Schlopplätz söcht. „Und Herbert?“ denn Mors hev ik dor sitten looten. De kann mi in tokunft an de Fööt faaten.“ Halv Fief sünd wi beiden denn in Hellen no Huus.

Klaus wär een feinen Kerl und to Huus käm mi in Sinn dat ik as Kröger noch nich eenmol Urlaub hat heev. Twee Daach later kämen wi ins Schnacken und rut käm, wi beiden mookt eene Kanutour vun Fridachs morgens bis Süündachs obend.

„Dat dörf ober nie so beleevt sin“ sech Klaus und wie beiden seehten und wärn an grübeln wo dat los gahn kann. Bi dat sööken na Kanugewässer weern wi op eenmol bi : de Treene. Wo de too Enn is, is mi schon kloor in Friedrichstadt, aver wo entspringt de?“ „In de Nähe vun Sörup in Angeln“ sech een vun mine Gäst, de dat Ganze mitkreegen haar, „töff mol ik hev dor wat in min Auto“ un he käm mit eene Kort wedder rin.

Mit een Blick in den Autoatlas wär allens kloor, so ungefähr ningtich Kilometer, dat weern dörtich an Dach un wie sünd der Mennung dat is too schaffen. Mine Köksch Eike käm dorto und seecht: „no Sörup dor kann een vun uns föhrt, wenn ji vun Friedrichsstadt trüüch wüllt, mütt ji hier in de Palenke anroopen, 2 Stünn later holt ju jemand av.“ Dormit dat endlich to hoop geiht, dehten wi de Planung op.

Ik besorch dat Kanu mit Paddels, Klaus wat to eeten, Lampe, Biwaksack, dat is wat för Lüüd de op'n Barch roop kruppt und dor övernachtet dorto twee Bundeswehr Schloopbütel, Klappspoten, Buuschmesser und een waterdichten Koffer för allet wat nich natt weern dörf.

Nu noch denn richtigen Termin toofaaten kriegen. Klaus wär bi die Marine Hubschraubers in Kiel und har af und to Bereitschafts-

dienst. Jedet drütte Weekend und ik müß jo mine Vertretung in min Kroog und de Fahrt no Sörup organiseern. Wat weer noch too bedenken?

De Mückenattacken wegen hebbt wie dat drütte Weekend in September an een Fridach, in't Oog fooht, ohne Wenn und Aver und keen Trüch und allens mit een Köm besiegelt. An Dünnersdachavendt vör unse Fohrt kümmt min Partner in den Kroog und secht: „k hev grad den Wedderbericht an hat, wiss mol wat Grulliget hörn, den mook mol Radionohrichten an und hör mol den Wedderbericht. Radio, de kann kloog schnacken giv dat nich in Kroog, ober in min Auto, Radio an.“ Und hier die angekündigte Unwetterwarnung für ganz Schleswi-Holstein. Am Freitagabend zu nehmender Wind bis Stärke 10 im Laufe des darauf folgenden Tages zunehmend mit Orkanboen bis Stärke 12. Für die gesamte Nordseeküste besteht die Gefahr einer schweren Sturmflut. Das Abendhochwasser...“ Ick schalt dat Radio ut und Klaus foot mi an de Schuller, wi kieck uns an und den beide wie in Chor: „Schiet op, wi föhrt, um de Orkan kümmt wi uns ni, de geiht öber uns wech.“ Friedach morgens Klock acht seehten wi int Auto, Gepäck achter binn und dat Kanu op Dack, ersmol de Bundestraat 76 in Richtung

Flensburg, dann endlich een Wiespohl an de Krüzung, rechts af in Richtung Sörup. Hier mutt dat irgenwo sien, tatsächlich hebt wie denn eene Lichtung funn de dicht an sone lütte Koppel leech und dor hebbt wie unse ganze Utrüstung öbern Tun schmetten und uns Fohrer hätt de Heimreis antreden. Opp eenmol käm een in Gummistoppel dörch den Knick und secht: „Wat wüllt ji den hier op de Wisch? doch nich Boot föhrt?“ und kiekt he uns an, as wull he seggn: Ji hebbt doch nich alle op'n Böön, secht ober: „Na, den man tau, ik hol nu de Köh vun de Wisch, dat weiht mi hüüt to dull.“

„Wo is den hier dat Water?“ froch ik den Buern, „Dor vörn, fall man nie rin“, „Nee, ik meen de Treene un nich den Grooben“. De Buer grient und secht: „Jungs, wat glövt je den, ik war ju dat mool verkloorn: erst wenn de Bodenu mit de Kielstau toosomen kommt, ward dat een lütt beten breeter und dat is den de Treene“. Klaus und ik kieck uns an, unsen Expetionsfluss wär man so breet as een Entwässerungsgroben, und leech schön deep in de Wisch.

Wi hebbt dat Kanu ersmol rinset und uns Utrüstung verstaut, denn hebt wie uns too Proov mol rinset un tatsächlich seeten wi noch op Schiet.

„Ik komm mi ehrlich geseecht, een beten Blöd vör hier in son Groben to paddeln.“ Ober dor müt wie nu dörch den uns Fahrer is mit dat Auto schon wedder no Huus ünnerwegs. „Wi künnt dat Boot jo ersmol trecken, bit wi een beten mehr Platz häbt toon paddeln.“ So treidelten wi beiden los und no föftich Meter käm schon dat erste Hindernis.

Een poor Bree legen öber de Au und dat Kanu küng nich ünnerdöör, also rut mit den ganzen Krom und de Utrüstung mit Boot ümsetten. As dat wedder to Water güng, is Klaus ok noch in Kohschiet paut und mit'n Mors in't natte Gras fulln, de Stimmung wär fast op Null. Dorto weihte dat as dull, aber: Glück will Tied hebbn und no eene Stünn secht Klaus: „So dat is nu so breet, ik glöv wi künnt instiegen und paddeln, hier süht uns jo keeneen. Go du mol na vörn, ik war hier achtern stüern.“ „Wat giv dat hier denn to stüern, hier fohrt wi doch wie op Schienen“ so seehten wi beiden in dat Kanu, de Wiesch op Ogenhöhe und staakten und paddelten as wi dull. Keeneen secht wat und ik denk mi so, na wi dat hier wohl utgeiht?

Wi dat utgeiht, künnt jie hier in de Oktober-Utgav lesen.



IbB Forensic Engineering Plön
Unfallschadengutachten, Bewertungen, Unfallrekonstruktion

KUS Kfz-Prüfstelle Plön
Hauptuntersuchungen, Abgasuntersuchungen, Anbauabnahmen

Öffnungszeiten...
Montag – Freitag 9.00 – 17.00 Uhr · Samstag 9.00 – 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Olaf Leitgeb
24306 Plön, An der B 76 Nr. 3
Telefon 045 22 / 74 66 288
www.kues-ploen.de



PETERSDOTTER
BESTATTUNGEN

Trauerhalle • Floristik
Trauerdruck • Grabmale

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung!

Plön	Gänsemarkt 12	(04522) 74 17 0
Preetz	Kirchenstraße 64-66	(04342) 76 24 0

Der STERNENHIMMEL über den Plöner Seen im September 2022

Sonnenuntergänge in Plön / Venus als Sichel / Saturn, Jupiter & Mars am Ost-Himmel

// VON HANS-HERMANN FRÖMM

Die Septembertage in und um Plön werden im Laufe des Monats zwei Stunden kürzer, Sonnenuntergänge finden zu Anfang des Monats gegen 20 Uhr, zum Ende des Monats bereits gegen 19 Uhr statt – noch gilt ja die Sommerzeit. Die Tag- und Nachtgleiche, der Herbstanfang, fällt dieses Jahr auf den frühen Morgen des 23. September. Als Sonnenuntergang wird der Zeitpunkt des Verschwindens der Sonnenscheibe unter dem Horizont

unterganges bereits langstunter dem Horizont verschwunden. Allerdings, die Lufthülle macht es möglich, dass wir ein wenig hinter den Horizont sehen können. Und zwar im roten Lichtanteil weiter als im blauen Anteil. Dementsprechend erleben wir die Untergänge in der Regel mit einer rot gefärbten Sonne. Von dem Moment, dass der untere Sonnenrand den Horizont berührt bis zu dem Moment, dass die Sonne komplett unter dem Horizont



Sonnenuntergang über dem Meer
etwa eine Minute nach dem wahren Untergang
Bildquelle: Wikipedia



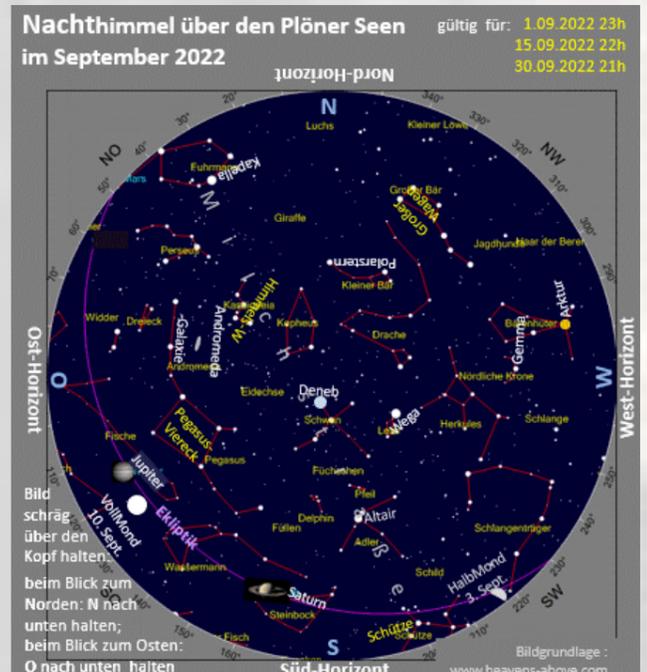
Sichel der Venus am WNW-Himmel über dem Trammer See kurz nach Sonnenuntergang
Handy-Aufnahme vom Parnass/Plön im Sommer 2021

zont bezeichnet. Dabei verschwindet die Sonne natürlich nicht, der Beobachter auf der Erde wird lediglich aufgrund der Erdrotation auf die Nachtseite der Erdkugel verschoben. Und genau genommen ist die Sonne im Moment des beobachteten

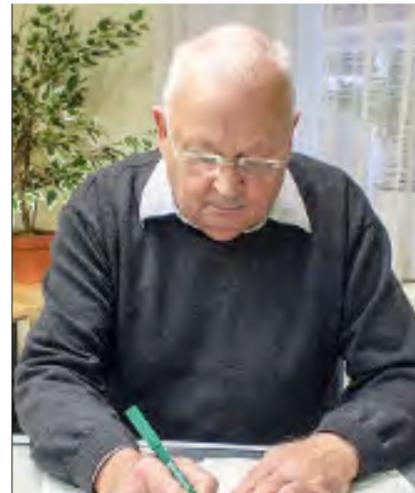
verschwindet, vergehen etwa zwei Minuten. Genügend Zeit, um sich an dem Schauspiel zu erfreuen und daran zu denken, dass die Sonne im Moment des kompletten Verschwindens bereits seit etwa 80 Sekunden abgetaucht ist.

In praktisch der Ebene, die Ekliptik, in der die Erde um die Sonne kreist, bewegen sich ebenfalls die Planeten. Zwischen der Sonne und der Erde sind das Merkur und Venus als innere Planeten, jenseits der Erdbahn finden wir die Umlaufbahnen von Mars, Jupiter, Saturn und die der normalerweise nicht sichtbaren Planeten Uranus und Neptun. Merkur ist der schnellste Planet und taucht jeweils kurz nach Sonnenuntergang oder kurz vor Sonnenaufgang am Horizont auf. Venus ist der mit Abstand hellste Planet. Sie kommt der Erde zeitweilig so nahe, dass wir ihre Sichelform mit dem bloßen Auge erkennen können. Im letzten Jahr war dies im Sommer zu beobachten (siehe Bild), in diesem Jahr am Morgenhimmel im Februar und März. Jetzt im September/Oktober steht die Venus von uns aus gesehen hinter der Sonne und ist nur noch zu Anfang des Monats am Morgenhimmel beobachtbar. Aber kein Grund zur Sorge, Ende Februar/Anfang März nächsten Jahres finden wir ihre Sichel wieder hoch am frühen Abendhimmel in unmittelbarer Nähe des Jupiters. Saturn, Jupiter und Mars sind die Planeten der gegenwärtigen Herbstabende. Saturn erscheint bereits kurz nach dem Sonnenuntergang am Südost-Horizont, Jupiter eine gute Stunde später im Osten und Mars schließlich noch mal eine Stunde später (gegen 23h) im OstSüdOsten. Der Jupiter erreicht am 26. September seine Oppositionsstellung. Die Erde befindet sich in dem Moment praktisch genau zwischen der Sonne und dem

Jupiter. Der Mars erreicht erst Ende Dezember seine maximale Helligkeit ist aber bereits jetzt gut zu identifizieren. Also ideale Bedingungen, um drei Planeten ab etwa 23h gleichzeitig sehen zu können. Und mit einem Fernglas und etwas Geduld sind ebenfalls die vier Monde des Jupiters zu spotten. Der Schwan mit dem sehr heißen Deneb als Schwanzstern fliegt im Zenit Richtung SüdWesten. Etwas links unterhalb fliegt ihm der Adler mit dem Kopfstern Altair entgegen. Das Zentrum unserer Milchstraße im Sternbild Schütze bewegt sich im Laufe des Abends in Richtung SüdWest-Horizont. Direkt rechts davon ragt das Sternbild Schlangenträger in die Ekliptik hinein. Dieses wurde erst 1929 von der Internationalen Astronomischen Union hinzugefügt. Wahrscheinlich passte es den Babyloniern, die die Tierkreiszeichen wohl erstmals definiert hatten, nicht in den damals bereits existierenden zwölfmonatigen Kalender. Nach wie vor ist die Andromeda-Galaxie zu beobachten, zum Monatsanfang noch in etwa 45 Grad Höhe über dem Ost-Horizont, zum Ende des Monats bereits in gut 50 Grad Höhe. Die Internationale Raumstation ISS ist im September 2022 von Plön aus Anfang September früh morgens zu beobachten, ab Mitte September während der Abendstunden. Genaue Voraussagen für die ISS wie auch für die zahlreichen, niedrigfliegenden Internet-Satelliten finden die Leser unter www.heavens-above.com und in verschiedenen Handy-Apps.



// Rentenversicherung: kein Sozialbuch mit sieben Siegeln!



Horst Schade, seit Jahren der perfekte Versichertenberater im Kreis Plön

RentenHöhe

In den Medien wurde berichtet, dass die durchschnittlichen Renten einen Betrag von ca. 900,00 € erreichen. Das kann man so nicht stehen lassen, da sie alle Rentenbezieher betrifft. Wenn man aber die Versicherten, die mindestens 35 Jahre Versicherungszeiten zurückgelegt haben heranzieht, sind die Rentenhöhen unterschiedlich. Die Höhen der Altersrenten gehen zwischen Männern und Frauen deutlich auseinander. Die Durchschnittsrente bei den Männern liegt bei 1.220,00 € netto, die bei Frauen bei 990,00 € im Monat. Zusätzlich ist zu berücksichtigen, dass ein Unterschied auch bei den Bundesländern zu suchen ist. Die höchsten Renten

bei Männern wurden im Sauerland mit 1343,00 € netto, in Thüringen mit 1.100,00 € gezahlt. Wie kommt man dann auf den Durchschnitt von 900,00 €. In unserer Gesellschaft ist es in vielen Fällen üblich, dass die Frauen häufig den Beruf der „Nur Hausfrau“ ausüben und ihren Rentenanspruch aus Teilzeiterwerbungen und aus den Kindererziehungszeiten erhalten. Dieser Personenkreis wird aber bei der Durchschnittsberechnung ebenfalls berücksichtigt. Im Gespräch ist z. Zt. die sog. Grundrente nach 35 Versicherungsjahren. Hierüber wurde bisher durch die Parteien der GroKo keine Entscheidung getroffen.



Tierische Blicke...

Ein Herz für Hund und Katz

// VON MARKUS BILLHARDT



In das Tierheim Kossau-Lebrade kam die Katze „Selina“ hochtragend und brachte dort vier gesunde Kätzchen zur Welt. Sie hat erst etwa eineinhalb Jahre auf ihrem hübschen, sanft getigerten Buckel. Inzwischen sind alle wohlgeratene Mini-Tiger vermittelt, aber Selina hatte selbst noch kein Glück. Dabei ist „Linchen“ eine aufgeschlossene, neugierige und fürsorgliche Katze, die sich immer über Gesellschaft freut. Jetzt, wo ihre Kleinen nicht mehr da sind, wäre es toll, wenn sie ebenfalls in liebevolle Hände käme und abends im Garten wieder auf Abenteuer gehen könnte. Die Katze „Käthe“ ist bereits zehn Jahre alt. Die grau-geti-

gerte Katzendame möchte es nun endlich mal gemütlich haben. Ihr Leben war aufregend genug und nun ist sie in einem Alter, wo man sich auf sein Lieblingsessen freut, um danach selig auf der Couch einzurutschen. Das entsprechende Hängebüchlein bringt die knuffige Dame jedenfalls schon mit und ihre Schnarcher sind auch nicht von schlechten Eltern. Tante Käthe steht Zwei- und Vierbeinern mit Rat und Tat zur Seite, auch ungefragt. Mit ihrer ganz eigenen Art wickelt sie einen schnell um die Tatze. Das Tierheim hat montags bis freitags von 9.30 bis 11 Uhr und 16 bis 17.30 Uhr geöffnet. Kontakt gibt es unter Telefon 0 45 22 23 89. Weitere Infos erhalten interessierte auch im Internet unter www.tierheim-kossau-ploen.de.



BLAUE ÄPFEL VERKAUFT MAN NUR MIT GUTER WERBUNG
mein plönerseeblick
www.meinploerseeblick.de

MEDIEN **GESTALTUNG**
DIGITAL **DRUCK**

Lange Straße 10, 24306 Plön
Telefon 04522 502773
E-Mail: info@kentschmedia.de

Von der Idee über die Gestaltung bis hin zum fertigen Produkt sind wir Ihr zuverlässiger Partner für alle Privat- und Geschäftsdruksachen.

...und alles auch in kleinen Mengen!
KENTSCHMEDIA
MEDIENGESTALTUNG & DIGITALDRUCK

EINEN GANZEN MONAT WERBEN

► Eine Anzeige in dieser Größe
(58 x 62 mm)

Kostet 116 € zzgl. MwSt.

Abzüglich Rabatt

bei mehrmaliger Buchung im Jahr.

ab 3-maligem Erscheinen = 5%

ab 6-maligem Erscheinen = 10%

ab 12-maligem Erscheinen = 15%

► Wir beraten Sie gern!

Telefon 045 22/502773

mein plönerseeblick

SCHON AB

116 €

Veranstaltungen und Führungen auf einen Blick

AUSSTELLUNG

1 [Dienstag] - 28.6.-8.1.2023

Gebrüder Ramm - Möbeldesign aus Preetz um 1900

Museum des Kreises Plön
Johannisstr. 1, post@kreismuseum-ploen.de
1883 gründeten die beiden Brüder Friedrich und Joachim Ramm die „Werkstatt für Möbeltischlerei der Gebrüder Ramm“ in Preetz. Bereits ihr Großonkel war seit 1829 Tischlermeister in Preetz. Die Tischlerei war schnell sehr erfolgreich und es sprach sich die Kunst der beiden Brüder herum. Sie statteten Gutshöfe in der Umgebung aus, und ihr Ruf drang auch bis zu Prinz Heinrich von Preußen vor. Als neuer Großadmiral der Kaiserlichen Marine residierte er in der Zeit im Kieler Schloß, in dem er einige Räume durch die Firma Ramm ausstatten ließ. Da dieser offensichtlich mit der Ausführung zufrieden waren, erhob „Seine Königliche Hoheit die Möbelfabrikanten Gebr. Ramm zu Höchst Seinen Hof Lieferanten“ (24. Dezember 1888). 1896 erwarb Prinz Heinrich das Gut Hemmelmark bei Eckernförde und lies es 1902-1904 zu seinem Wohnsitz umbauen. Mit der Einrichtung einiger Zimmer beauftragte er wiederum die Hoflieferanten Ramm. In der Ausstellung sind eine Vielzahl der handgezeichneten Entwurfszeichnungen der Tischlerei zu sehen, die sich im Preetzer Stadtarchiv erhalten haben.

Prinzenhausführung in Plön

Termine im September

15-15.45 Uhr 4., 7., 11., 14., 18., 21., 25., 28..

Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950

Kanu-Stadtführung in Plön

Termine im September

17 Uhr 6., 13.

18 Uhr 2., 9.

Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950
Anmeldung erforderlich

Stadtführung in Plön

Termine im September

11-12.30 Uhr 3., 5., 10., 12., 17., 19., 24..

Tourist-Information - Großer Plöner See
touristinfo@ploen.de, +49 4522 / 50950

Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren

Termine im September

15.30-16 Uhr 6., 20.

Stadtbücherei Plön, +49 4522 / 505400
stadtbuecherei@ploen.de

Fledermaus-Safari

Termine im September

18,45 Uhr 24.

19,25 Uhr 10..

Naturpark Holsteinische Schweiz e.V.
info@naturpark-holsteinische-schweiz.de
+49 (0) 4521 / 7756540

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen

Jeden Montag 10 Uhr

findet der Sprechtag mit dem
Versichertenberater Horst Schade im Bürgerhaus
Lange Straße 22 statt. Terminvergabe wie bisher
unter Telefon 0 45 22 / 50 50

Jeden Montag, 14–17.30 Uhr

Spielenachmittag mit Kaffeetrinken für
Seniorinnen + Senioren. AWO Im Alten E-Werk.
Telefon 0 45 26 / 80 50

Jeden Montag, 9-9.45 Uhr

Landfrauenverein Bosau: Unsere Aqua Bienen
unter der neuen Leitung von Frau Gundula
Kröger-Gamst treffen sich wie immer jeden
Montag um 8:30 Uhr im „Plön Bad“ an der
Ölmühle in Plön zur sehr beliebten
Wassergymnastik Neue Mitglieder sind immer
herzlich willkommen und wenden sich bitte an
Gundula Kröger-Gamst, Tel. 0 45 21 / 24 06.

Jeden Donnerstag, 14-18 Uhr

Skat + weitere Kartenspiele AWO Im Alten
E-Werk. Telefon 0 45 26 / 80 50

Jeden Mittwoch, 15-17 Uhr

offener Spielertreff für Mamas und Papas mit
Kindern von 11/2 bis 4 Jahren. Leitung: Svenja
Tavaris

Jeden Mittwoch, 10-12 Uhr

Jeden Donnerstag, 15-17 Uhr

ab August 2021 gibt es einen neuen Standort der
Diakonie-Behördenlotsen in Plön.
Das Büro befindet sich im Alten E-Werk,
Vierschillingsberg 21 in Plön.
Anmeldung per Telefon: 01590-4818504
oder per Mail: belo-ploen@diakonie-ps.de

Jeden 1. Freitag im Monat, 15-17 Uhr,

„Plattdütsch Klöönsnack“ es wird erzählt,
vorgelesen und gespielt (z. B. Bingo op Platt),
Ort: „Altes E-Werk“, Vierschillingsberg 21,
Ansprechpartnerin: Waltraut Timm, Telefon
0 45 22 / 34 10

Jeden Freitag von 10-11.30 Uhr,

Mütterfrühstück im Alten E-Werk. Mütter und
Väter mit Kindern bis zum 1. Lebensjahr sind
herzlich willkommen. Leitung: Tine Groth,
Familienhebamme, Vierschillingsberg 21, 24306
Plön

Jeden Freitag von 14.30-17.15 Uhr,

Schachgemeinschaft Plöner See e.V.
Info: 0176 - 61 44 08 91, Osterkarree, 2430 Plön.

Jeden letzten Donnerstag im Monat, 19 Uhr

Bosauer Landfrauenstammtisch in der Gaststätte
Schmidt in Hutzfeld Ansprechpartnerin: Pamela
Lepeschka Tel. 0 45 27 / 16 89

Jeden 1. Montag im Monat 18-19 Uhr und jeden 3. Donnerstag im Monat 9-11 Uhr

Sprechstunde beim Plöner Schiedsmann Herrn
Jens Galle, Altes E-Werk, Raum 8,
Telefon 0151 / 20 13 14 66

Trauerwanderung

jeden 2. Sonntag im Monat ab 14 Uhr

Treffpunkt ist in Plön vor dem DANA,
Fünf-Seen-Allee 2 in Plön.

Besichtigungen

Ausstellung des Naturparks Holsteinische
Schweiz e. V. Öffnungszeiten:
Di. -So. 10 bis 17 Uhr, Tel. 0 45 22 / 74 93 80
Museum des Kreises Plön, Öffnungszeiten:
Di. -Sa. 10-12 Uhr und 14-17 Uhr,
Telefon 0 45 22 / 74 43 91

Kirchenführungen

in der St. Petri Kirche in Bosau. Touristik
Information Bosau, Telefon 04527 9 70 44
Öffnungszeiten der Johanniskirche Plön
Die Johanniskirche Plön – nahe des
Kreismuseums– ist täglich, außer montags, vom
Mai bis Mitte September von
14. 30 bis 17. 30 Uhr geöffnet.

Weltladen-Öffnungszeiten:

Montag - Samstag von 10 - 12 Uhr und
Donnerstag von 15 - 17 Uhr

„Kleidergarage“-Öffnungszeiten:

Montag - Freitag von 9-11.30 Uhr
und 15-17 Uhr

Landfrauenverein Bosau

Canasta - Rommé - Spiele - Runde. An jedem
letzten Montag des Monats trifft man sich im
Haus des Kurgastes in Bosau um 15:00 Uhr zu
einem gemütlichen Spiele-Nachmittag. Wer Lust
hat mitzumachen, ist herzlich willkommen.
Ansprechpartnerin: Renate Bartelt,
Tel. 0 45 23 / 9 84 62 30 mit AB

- 2 FR** ■ ab 18.00h
20. Plöner Kulturnacht in der Plöner Innenstadt
Veranstalter: Stadtmarketing Plön am See e.V.
- 8 DO** ■ 14.30-16.00 Uhr
Themenführung durch die Historische Neustadt
Die neue Stadtführungsrouten bietet Einheimischen und Reisegästen einen lebendigen Zugang zu einem Plöner Kleinod: der von Herzog Hans Adolf 1685
Ort: Vorplatz Kreismuseum Plön.
Veranstalter: Tourist-Information - Großer Plöner See
Anmeldung erforderlich
- 8 DO** ■ 17.30 Uhr.
Naturkundliche Kanu-Tour
Oft können Kormorane oder sogar Seeadler bei der Jagd erspäht werden.
Ort: Schwentine-Infozentrum Plön, Ölmühlenallee
Veranstalter: Tourist-Information - Großer Plöner See
Anmeldung erforderlich
- 14 MI** ■ 20.00 Uhr
Fackelwanderung in Plön
Die Dämmerung bringt frische Abendluft mit und der warme Schein von Fackeln lässt die historischen Häuser geheimnisvoll leuchten während die Stadtführerin Wissenswertes und Amüsantes zu den wichtigsten Gebäuden im Plöner
Ort: Schlosspark Plön
Veranstalter: Tourist-Information - Großer Plöner See
Anmeldung erforderlich
- 16 FR** ■ 12.30 Uhr
Landfrauen Ascheberg laden ein
Treffpunkt: Bahnhof Ascheberg, um gemeinsam zur Nord Art nach Rendsburg zu fahren. Unter fachkundiger Führung wird dort die aktuelle Ausstellung besucht. Hinterher ist ein gemeinsames Kaffee trinken geplant.
Die Kosten betragen 30,00€ (ohne Verzehr).
Anmeldung bei Wiebke Elsner-Tel: 04526/3939 oder Linda Mc.Geechan-Tel:04526/309437
- 17 SA** ■ 20.00 Uhr
Funktion
3 Alben und 10 Jahre Bandgeschichte haben sie im Gepäck. Einen kleinen Auszug davon werden sie in Plön im Restaurant Alte Schwimmhalle zu Gehör bringen. Wer Funk will sollte kommen, wer Tanzen will muss kommen!
<https://soundcloud.com/funktion-kiel>
- 18 SO** ■ 15.00 Uhr
Klima Film Festival Plön RESTART
...erneut mit 12 Filmen zu den klimatischen und Umweltherausforderungen unserer Zeit.
Ort: Astra Kino Plön, Lange Str. 17
Veranstalter: Astra Kino Plön
- 19 MO** ■ 19.00 Uhr
Klima Film Festival Plön RESTART
...erneut mit 12 Filmen zu den klimatischen und Umweltherausforderungen unserer Zeit.
Ort: Astra Kino Plön, Lange Str. 17
Veranstalter: Astra Kino Plön
- 21 MI** ■ 18.00 Uhr
Radtour auf den Spuren der Prinzen
Historische Bauten wie z.B. die Jugendstilschwimmhalle entstanden, das Prinzenhaus erfuhr eine neue Nutzung und die Kaiserin Auguste Viktoria vermachte den Plöner Kirchen wertvolle Gaben
Ort: Tourist-Information - Großer Plöner See
Veranstalter: Tourist-Information - Großer Plöner See
Anmeldung erforderlich.

- 24 SA** ■ 19.30-22.00 Uhr
Arnulf Rating „Zirkus Berlin“
Arnulf Rating wollte eigentlich nur die Zeitungen zum Altpapier bringen. Aber dann bleibt er doch an einer dummen Schlagzeile hängen: Was kommt nach Corona? War da was? Was war da? Über was reden wir?
Ort: Aula am Schiffsthal, Am Schiffsthal 10, Plön
Veranstalter: Theater Zeitgeist
- 26 MO** ■ 19.30-21.30 Uhr
322. Plöner Schlosskonzert
Kartenvorverkauf: Buchhandlung Schneider & Tourist Info Großer Plöner See. Ort: Kulturforum Schwimmhalle Schloss Plön, Schlossgebiet 1a
- 28 MI** ■ 19.00-21.30 Uhr
Migra – Mamas machen Mut
Lesung mit Martine Lestrat aus dem Buch „Mama Superstar“ mit anschließender Austauschrunde Eltern spielen im Leben eines jeden Menschen eine große Rolle.
Ort: Tourist-Information - Großer Plöner See
Veranstalter: Kreisverwaltung Plön
Anmeldung erforderlich
- 30 FR** ■ 12.00-17.00 Uhr
Nachhaltig gärtnern und Permakultur lernen mit System
In diesem Kurs geht es darum, wie Du Deinen Garten so gestalten kannst, dass Du dauerhaft das ganze Jahr hindurch Gemüse und Obst ernten kannst.
Ort: Alte Schlossgärtnerei, Schlossgebiet 9a
Veranstalter: Gemüserevolution, Stefan Oberschelp, Preetz und Alte Schlossgärtnerei, Dorit Dahmke, Plön
kontakt@gemueserevolution.de

Wir verkaufen unser wunderschönes Apartment in West Palm Beach, Florida



Es befindet sich im 7. Stock in einem premier Building, mit 24 hour security sowie Concierge und allen Annehmlichkeiten die man von einem upscale Building erwarten darf.

QR-Code: 

Unsere US-Agenten Mark können Sie direkt über den QR-Code kontaktieren oder aber mit uns Kontakt aufnehmen. Hier finden Sie auch eine Bildergalerie. Zum Apartment gehört ein überdachter Parkplatz. Die Lage ist ein absoluter Traum, wir sind am Flagler Drive, diese Straße führt N/S direkt am Wasser entlang (Intra Coastal) Kanal.
Wir sind nun in Rente und zur Zeit in Plön – bis Mitte September – hier sind wir telefonisch erreichbar unter - 0151 20 44 8176, danach USA 954-254-1089 – Peter J. Kisgen. EMAIL: peterjkbonn@hotmail.com

SELBERMACHEN

Bestelle Stoffe in Meterware in verschiedenen Qualitäten und Mustern bequem in meinem Shop und wähle zwischen kontaktloser Abholung oder Versand.
Parken direkt vor der Tür.

CLICK & COLLECT

bei... <https://robella.shop>

robella
madewithlove

...ist nicht weiter von dir entfernt, als dein Computer!

Lena Töpferwien Bunsdörp 5c · 24306 Kossau · Mobil 0170/9514153
<https://www.robella.shop> · E-Mail: lana@robella.shop
https://www.instagram.com/robella_madewithlove

Zwei Mal ganz in Ihrer Nähe!

RICHTER
BAUSTOFFE

■ 24329 Behl · Grotenhof 4
Fon: 0 45 22 / 5 02 69-0
Fax: 0 45 22 / 5 02 69-68
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 6.30 - 17 Uhr
Samstag von 8 - 13 Uhr

■ 24306 Plön · Behler Weg 7
Fon: 0 45 22 / 5 00 8-0
Fax: 0 45 22 / 5 00 8-68
Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Freitag von 8 - 19 Uhr
Samstag von 8 - 16 Uhr

W W WERKERS WELT

www.richterbaustoffe.de

• Vorankündigung: Attraktive Kapitalanlage – 2-Zimmerwohnung im Herzen von Plön

exklusive Wohnanlage, 2 Zimmer, 77,01 m² Wohnfläche, 2 Badezimmer, Balkon, idyllische Schwentinelage, Fahrstuhl, barrierefrei
Bauweise, Kellerraum, PKW-Stellplatz
Kaufpreis: **335.000 €**
Provision: 2,975 % inkl. MwSt.

• Großzügiges Einfamilienhaus in ruhiger Feldrandlage von Dersau •

155,45 m² Wohnfläche, 6 Zimmer, Kachelofen, 790 m² Grundstücksfläche, Gartenschuppen, Garage, Carport, 93,73 m² Nutzfläche im Keller
Kaufpreis: **499.000 €**
Provision: 2,975 % inkl. MwSt.

• Stilvolle und liebevoll modernisierte Jugendstilvilla auf schönem Grundstück in Ascheberg •

Wohn- und Nutzfläche ca. 167 m², 6 Zimmer, Grundstücksgröße ca. 1.231 m², Carport
Kaufpreis: **520.000 €**
Provision: 2,975 % inkl. MwSt.

Gerd Meyer Immobilien GbR
Telefon 0 45 22 - 40 45

Kreuzworträtsel

// VON HENNING REESE

waagrecht

- 1 die stellen sich immer gegen alles und jeden!
- 12 ... Handlungen
- 14 da geht es nun los!
- 15 ...braltar
- 16 Staat in Fernost
- 17 ... Italia
- 18 bis ins Einzelne genau
- 20 Obergeschoss (kurz)
- 21 ...gisch
- 23 ein Monat (abgekürzt)
- 24 ...lei
- 25 Ausruf
- 27 ungehobelter Kerl
- 29 w. Vorname
- 31 ...ma
- 32 Fluss in Asien
- 33 den ... errungen!
- 36 ...por
- 37 Schmiedeherd
- 38 Ben ... (Berg in Schottland)
- 40 ... Highlight: das Schloss
- 42 Bank...
- 43 w. Vorname

senkrecht

- 1 unterschiedliche ...
- 2 Stadt in Westfalen
- 3 Kontinent
- 4 Nachname
- 5 latein.: ... sunt gaudia dt.: wo die Engel singen
- 6 dt. Dichter
- 7 ...na
- 8 Kennz.: Holland
- 9 Berlin ...
- 10 m. Vorname
- 11 Teil der Bibel (kurz)
- 13 Stockwerke
- 17 ... du das machst!
- 19 orkanartiger Wind an der Adria
- 22 ...tär
- 24 Faultier
- 26 in ... geraten
- 28 Stadt in den USA
- 30 ... die Flagge!
- 34 Europäer (Mz.)
- 35 'aus einem ...'
- 39 von oben (kurz)
- 41 ...bil

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
12											13
14								15			4
16			1				17				
		18				19			20		
21	22				23	6			24		
25			26		27			28		3	
29			2	30		31					
32								33	34		35
36			37								
38		39	5			40	41			7	
	42						43				



Das versteckte Lösungswort im August hieß: **AZOREN**

Wir wünschen allen Besuchern
der 20. Plöner Kulturnacht am
2. September 2022 viel Spaß
und viele bunte Veranstaltungen!

Vielfalt.

Wenn das kulturelle
Engagement für die
Region so bunt ist,
wie die Region selbst.

Weil's um mehr als Geld geht.
foerde-sparkasse.de



Förde Sparkasse